

Werkstoffbeschreibung

PUR ist ein im Giessverfahren hergestelltes Elastomer. Es ist in den Härteklassen 70, 80 und 90 Shore A erhältlich. Zu seinen herausragenden Eigenschaften zählen die hohe Flexibilität, Abriebfestigkeit und Zugfestigkeit. PUR kann ohne Einbusse seiner mechanischen Eigenschaften über einen breiten Temperaturbereich eingesetzt werden. PUR ist nicht hydrolysebeständig und verändert unter Bewitterungseinfluss seine Farbe.

Anwendungsgebiet

Schürfleisten, Räder, Puffer, Unterlagen, Seilrollen, Büchsen, Manschetten, Ringe

Eignung im Lebensmittelbereich

Für Anwendungen im direkten Kontakt mit Lebensmitteln nicht geeignet.

UV-Beständigkeit

Vergilbt bei Bewitterung. Dies hat keinen Einfluss auf die Eigenschaften.

Physikalische Eigenschaften	Wert	Einheit	Prüfmethode
Dichte	1.25	g/cm ³	DIN 53479
Feuchtigkeitsaufnahme	0.3 – 0.5	%	DIN 53495
Mechanische Eigenschaften			
Streckspannung	294	N/mm ²	DIN EN ISO 527
Reissdehnung		%	DIN EN ISO 527
E-Modul (Zug)		N/mm ²	DIN EN ISO 527
Kerbschlagzähigkeit (Charpy)		kJ/m ²	DIN 53453
Kugeldruckhärte		N/mm ²	DIN EN ISO 53453
Thermische Eigenschaften			
Wärmeleitfähigkeit	17 – 19	W/K.m	DIN 52612
Spezifische Wärmekapazität		kJ/(kgK)	DIN 53752
Linearer Wärmeausdehnungskoeffizient		10 ⁻⁵ x 1/°C	
Einsatztemperatur kurzzeitig maximal		°C	
Einsatztemperatur langfristig		– 30 bis 80	°C
Brennbarkeit			UL 94
Elektrische Eigenschaften			
Spezifischer Durchgangswiderstand		Ω cm	DIN IEC 60093
Oberflächenwiderstand		Ω	DIN IEC 60093
Durchschlagfestigkeit		kV/mm	IEC 243

Diese technischen Daten sind durch unsere Lieferanten, aus vielen Einzelmessungen, als Durchschnittswerte ermittelt worden. Bei allen Messungen sind die Probekörper im trockenen Zustand geprüft worden. Die Daten geben wir unter Vorbehalt weiter. Die Tabelle erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Die Materialtechnologie ist einer ständigen Weiterentwicklung unterworfen. Irgendwelche Rechte und Garantien können daraus nicht abgeleitet werden. Eigene Versuche sind notwendig, da die Umwelt- und Einsatzbedingungen (Feuchtigkeit, Temperatur, mechanische Kräfte, Strahlen und Chemikalien etc.) Grenzen in der Anwendung setzen.